

Beschluss-Nr.: PVA BN/RSK 60/20

Die Ausschüsse für Planung und Verkehr der Bundesstadt Bonn und des Rhein-Sieg-Kreises begrüßen die bisherigen positiven Initiativen zur Schaffung von Fahrradmietsystemen und setzen sich im nächsten Schritt für die regionale Vernetzung der Systeme der Stadt Bonn und der unmittelbar angrenzenden Kommunen des Kreisgebietes ein. Das regionale Mietsystem soll sowohl klassische Mieträder als auch Pedelecs und zumindest perspektivisch auch Lastenräder umfassen.

1. Die Stadtwerke Bonn als Betreiber des Fahrradmietsystems in der Bundesstadt Bonn werden gebeten, gemeinsam mit der Regionalverkehr Köln GmbH (RVK) und der Rhein-Sieg-Verkehrsgesellschaft mbH (RSVG) unter Beteiligung der beiden zuständigen Aufgabenträger für den ÖPNV – Stadt Bonn und der Rhein-Sieg-Kreis – die entsprechenden rechtlichen und sonstigen Voraussetzungen zu schaffen.

Hierfür sind zunächst folgende Fragestellungen zu beantworten:

- Wie kann das in Bonn von der SWB und das im linksrheinischen Kreisgebiet von der RVK implementierte Fahrradmietsystem auf andere Gemeinden im Umland erweitert und zu einem Verbundsystem in der Region Bonn/Rhein-Sieg erweitert werden? Dies gilt ebenso für die Vermietung von Pedelecs, die auch in Bonner Bereichen attraktiv sind (z.B. Venusberg, Heiderhof).
 - Auf welche Weise und zu welchem Zeitpunkt kann das für das rechtsrheinische Kreisgebiet in der Vorbereitung befindliche Fahrradmietsystem der RSVG integriert werden?
 - Welche organisatorischen, administrativen, rechtlichen und finanziellen Voraussetzungen müssen dafür geschaffen werden?
 - Die Stadt Bonn sowie die betroffenen Städte und Gemeinden des Rhein-Sieg-Kreises sollen mit den Betreibern abstimmen, ob in einem ersten Schritt kurzfristig virtuelle Stationen an Bahnstationen und anderen zentralen Orten eingerichtet werden können, damit ein Abstellen der Mietfahräder auch in der Nachbarkommune möglich ist.
2. Des Weiteren ist zu prüfen, ob und wie Pilotprojekte identifiziert und umgesetzt werden können.

Ziel des Antrags ist es, in einem ersten Schritt das Fahrradmietsystem mit den direkt an Bonn angrenzenden Städten und Gemeinden zu vernetzen. Hierfür sind bilaterale Gespräche mit den betreffenden Kommunen unter Beteiligung der RVK und der RSVG aufzunehmen.

Mittel- bis langfristig ist neben dem Verbundsystem des ÖPNV im Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS) ein gemeinsames, konsistentes und für alle Kunden des VRS nutzbares Fahrradmietsystem zu entwickeln.

Die Ergebnisse und Umsetzungsvorschläge sollen zeitnah vorgelegt werden, idealerweise zur nächsten gemeinsamen Sitzung der beiden Fachausschüsse am 03.09.2020.

Beschluss-Nr.: PVA BN/RSK 61/20

Die Sitzung wird über drei Stunden hinaus fortgeführt.